

Platen, August von: Vi (1828)

1 Sprich, o sprich, wo meine Seele blieb?
2 Bald vergleich' ich solch ein Aug' der Nacht,
3 Bald der Sonne, die die Nacht vertrieb,
4 Krause Locke, ringle Gold in Gold,
5 Denn du mahnst an junger Reben Trieb!
6 Lebte wohl ein Alexander je,
7 Der so schöne Knoten frech zerhieb?
8 Weiße Hand, verwalte Schenkenamt,
9 Gieb mir Wein, o gieb mir Wein, o gieb!
10 Was mir allzuhoch, vergäß' ich gern,
11 Aber ach, es ist mir allzulieb!

(Textopus: Vi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8827>)